

1. HV 2008

Datum: Samstag, 5. April 2008
Ort: Hotel Bären, Langenthal
Zeit: 16.00 – 20.02 Uhr

Protokoll: Franziska Marti

Anwesend: Vorstand:8; Entsch. 0.
Mitglieder: 37; + 8 Pers Vorstand = absolutes Mehr: 45

* * * * *

1 Begrüssung

Bettina Ischi eröffnet die 1. HV 08 um 16.10 Uhr. Präsenzliste wird in Umlauf gegeben.

2 Einbringen weiterer HV-Traktanden

Anstehende Daten als Traktandum 11

3 Wahl der Stimmenzähler

Gisela Misteli, David Grossenbacher

Wurden einstimmig angenommen.

David:26

Gisela:19

Total: 45

4 Protokolle des letzten Jahres (HV 1 + HV 2)

Die Protokolle des Jahres 2007 sind vor Beginn der Hauptversammlung aufgelegt und wurden angenommen. Ausserdem können die Mitglieder diese auf der Internetseite des Vereines ansehen.

5 Bekanntgabe von Entschuldigungen, Austritten, Dispensationen

Entschuldigt: Candel Sarah, Ellenberger Marianne, Frei Matthias, Nyffenegger Markus, Ritter Beatrice, Schwarz Markus, Siegenthaler Claudia.

Dispensation 08: Marti Franziska

Austritt: Sinzig Andri

6 Wahlen Teil 1

6.1 Neueintritte

Bestätigungswahl der 2007 provisorisch Aufgenommenen: Candel Simone, Füglistaller Marc, Gräub Deborah, Ingold André, Moor Jürg, Salzmann Ursula. Alle wurden einstimmig angenommen. Gratulation.

Wahl in die provisorische Mitgliedschaft der sich Bewerbenden 2008: Herzig Marc, Ingold Sascha, Lüdi Joséphine, Seewer Franziska, Steiner Yanick. Alle wurden einstimmig angenommen. Gratulation.

7 Jahresbericht der Präsidentin/ Worte der Tambourmajoren

Jahresbericht der Präsidentin:

Ihre Ziele für das vergangene Vereinsjahr, konnte die Präsidentin zusammen mit dem ganzen Verein bewältigen. Die gestiegene Freude am Vereinsleben aller Mitglieder wurde zunehmend bemerkbar und grösser.

Die Einführung des „System Patenschaft“ (Gotte/Götti) hat sich wirklich bewährt. Die Neumitglieder wurden schnell und gut integriert und hatten eine Bezugsperson bei Fragen und allgemeinen Anliegen.

Die Aufteilung der Aufgabengebiete des Vorstands unter den einzelnen Vorstandsmitgliedern sorgte für eine bessere Strukturierung und ermöglichte zielorientierteres Vorgehen.

Die Defizitwirtschaft des Vereines konnte dank sorgfältig geplanter Eingriffe reduziert werden.

Das Projekt „Stöckli“ ist noch in Planung.

Die Präsidentin bedankt sich bei allen Anwesenden für die gute Zusammenarbeit und das riesige Engagement, welches ihr und der ganzen Guggenmusik entgegen gebracht wurde.

Der Jahresbericht der Präsidentin wurde einstimmig angenommen.

Worte der Tambourmajoren:

Allgemein:

Sie verkündeten ihre Auswertung eines Fragebogens zu ihrer Amtsausführung und dem Klima in der Guggenmusik, welche sie nach der Fasnacht in Umlauf gegeben hatten.

Die Toleranz, Aufmerksamkeit sowie Selbstverantwortung der einzelnen Mitglieder gegenüber den Tambourmajoren hat sich deutlich verbessert. Auch die Pünktlichkeit bei den Üben ist besser geworden, wahrscheinlich auch dank des Ratespiels zu Beginn der Üben. Bei diesem belegten Andrea, Pidú und Fabienne zusammen den ersten Platz.

Die Übungsbeteiligung lag bei 70%, einer Steigerung zum Vorjahr. 100% erreichten Änneli, Fabienne, Pidú sowie Mac.

Die Tambourmajoren haben jedoch auch ein paar Verbesserungsnotwendigkeiten festgelegt. Sie wollen öfters Rhythmusüben durchführen und das Liederrepertoire auf 18 Stücke reduzieren.

Fasnacht:

Eigentlich war alles super an der Fasnacht. Ausstrahlung, Pünktlichkeit, Klang der Lieder, Anzahl Auftritte (ca. 32). Die Ausdauer sowie der Klang des Rhythmus begeisterte die beiden Tambourmajoren. Einziges Verbesserungspotential wären Showeinlagen bei den Bläsern und eine Verkürzung der Zeitdauer, welche der Rhythmus benötigt, um nach Auftritten zur restlichen Guggenmusik aufzuschliessen.

8 Bericht www.gpl-wc.ch, Budget

Die Jubiläumsspiele der Pousis im Stadion Langenthal waren ein gelungener Anlass. Schönes Wetter, ein paar Zuschauer und vor allem viele Athleten reisten von weit her an um an unseren Weltmeisterschaften teilzunehmen. Die Athleten waren sehr ehrgeizig und es gelang ihnen, sich in diesem grossen Konkurrenzkampf stets fair zu verhalten. Nach stundenlangen Anstrengungen genoss man den Auftritt der Fatal Royal und liess den Abend langsam ausklingen.

Finanziell ist ein Defizit von 414,15 Franken zu verzeichnen.

9 Jahresbericht Kasse/ Revisoren

Die Revisoren haben anhand ihrer Stichproben das Budget vom Jahre 2008 gutgeheissen.

10 Budget

EINNAHMEN

Total CHF 16'000.00

AUSGABEN

Total CHF 18'000.00

DIFFERENZ / DEFIZIT CHF 2'000.00

11 Anstehende Daten

11.1 Auswärtsfasnacht

Auswärtsfasnacht 2008 findet in Dagmarsellen statt. Dies wurde mit einem klaren mehr angenommen. Am Abend Auftritt am Jubihuiball.

11.2 Pestalozzi-Ehrung

Aufbesserung der Vereinskasse durch kleinen Beitrag von Hotel Bären, als Dank für Servierdienst an Anlass zur Ehrung Pestalozzis.

12 Wahlen Teil2

12.1 Vorstand

Weiterführung der Ämter durch die gleiche Person einstimmig genehmigt:

Präsidentin: Bettina Ischi

Vizepräsident: Michael Jungen

Kassierin: Franziska Käser

Maske: Peter Langguth

Tambourmajoren: Stephan Leiser, Marc Rathgeb

Neuwahlen:

Sekretärin: Simone Candel ersetzt Franziska Marti. Einstimmig angenommen.

Kostüm: Andrea Geiser ersetzt Martina Staub. Andrea übernimmt das Amt nur für ein Jahr, bis ein Ersatz gefunden ist. Einstimmig angenommen.

12.2 Revisoren

Die bisherigen Revisoren wurden einstimmig wiedergewählt.

12.3 Komitees (Musik-, Kostüm-, Masken-, und Eventkomitee)

- Dem Schminkteam gehören an: Ursi (Chef), Fabe, Martina, Tina, Pidu, Mylène, Deborah, Fränzi M.
- Musikkomitee: Misch, Mike, Lüdi, Louis, Fabe, Deborah, rot.
- Kostüm: Martina, Flügu, Gabi, Evelin, Andle.
- Masken: Flöru, Marc Herzig, Yanick Steiner, Sascha Ingold, Joséphine Lüdi
- Event: Mitch, Hüsi, Bärble, Änneli.
- Crash: Dave, Lüdi.
- Homepage: Mike
- Choufhusifenster: Andle, Gabi, Änneli
- Pousibräteln: Fabe

13 Statutenrevisionsanträge

Keine Anträge.

14 Motto/ Kostüm

Vorschlag	Stimmen 1. Runde	Stimmen 2. Runde	Stimmen 3. Runde
Samurai	13	0	0
Ruski	21	23	0
Matrosen	20	16	0
Russland	0	0	0
Döner	15	0	0
Gärtner/ Kakteen	34	24	27
Guggenmusik mit Stromgitarren	29	28	18

Der Vorschlag „Gärtner/Kakteen“ wurde mit 27 zu 18 Stimmen angenommen.

15 Varia

Entwurf neues Tenue wird in Auftrag gegeben.

Schluss der HV: 20.02 Uhr

Vorstand: Vakant: Präsident, Vizepräsident/Sekretariat, Tambourmajoren, Kassierin, Kostüm- und Maskenkomitee

Langenthal, 10. 5. 2008

Protokollführerin F. Marti